

Kirchennachrichten Wiesa – Wiesenbad Neundorf



Mai – Juni 2018

Liebe Gemeinde,

heute möchte ich euch mit dem Spruch des Pfingsttages grüßen: „Es soll nicht durch Heer oder Kraft sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.“ (Sach. 6,4)

Als neugieriges Kind habe ich gefragt: „Was bedeutet denn das Wort ZEBAOth?“ Keiner konnte es mir sagen. Natürlich weiß ich es längst: Herr Zebaoth – Herr der himmlischen Mächte, der himmlischen Heerscharen, der Engel. Hier treffen wahrlich zwei Welten aufeinander:

Die irdischen Heerscharen und Mächte: Krieg, Gewalt, Elend und Sterben - Syrien, Afghanistan, Israel... Da ist kein Täter oder Opfer mehr auszumachen, nur noch unversöhnlicher, tödlicher Hass. Zugleich werden in „eigentlich“ demokratischen Staaten begeistert „Führer“ gewählt, die auf Egoismus, Fremdenfeindlichkeit und Unmenschlichkeit setzen, die ihre Kritiker ins Gefängnis werfen oder gar ermorden lassen, die einen nur noch Angst machen - Türkei, Ungarn, Polen, Russland... Und auch bei uns wurde eine solche Partei in fast alle Parlamente gewählt, die an Menschenverachtung nichts zu wünschen übrig lässt, Hartherzigkeit und Kaltschnäuzigkeit. Um Gottes Willen, wo soll das hinführen?!

Ja: Um Gottes Willen! Genau das ist die andere Welt, die Welt des Herrn der himmlischen Heerscharen. Das ist die Welt der Liebe und der Barmherzigkeit. Die Kampffengel Gottes, die Cherubim, treten zwischen die menschlichen Feinde, die „Blauhelme Gottes“. Und dann gibt es die Schutzengel, die die Menschen vor Gefahr und Not bewahren. Die Welt Gottes, das ist aber auch die Macht des Herrn aller Welt.

Dem Pfingsttag ist das Wort zugeordnet, das der Prophet Sacharja 500 Jahre vor der Ausgießung des Heiligen Geistes auf die Jünger Jesu gesprochen hat: „Es soll nicht durch Heer oder Kraft sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.“

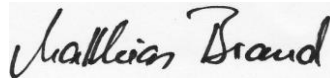
Liebe Christenmenschen, so lasst uns Pfingsten feiern! Lasst diesen wunderbaren Geist in uns hineinströmen und lasst uns in diesem Geist handeln: Versöhnung statt Ablehnung, Liebe statt Hass, Menschlichkeit statt Menschenverachtung. Gewiss, wir werden nicht die ganze Welt ändern oder gar retten können – aber ein Heiliger Geist in unserem kleinen Umfeld, der soll von uns ausgehen. Wir haben den Herrn Zebaoth, die letzte Macht über aller Welt im Rücken. Da werden sich aber einige Herren dieser Welt wundern, wenn sie eines Tages vor des Höchsten Thron für ihre Verbrechen geradestehen müssen – und alle, die solchen Herrschaften „Hurra!“ gebrüllt haben, ebenso. Das unschuldige Blut ihrer Opfer

wird sie verklagen. Noch einmal: Lasst uns so Pfingsten feiern, das große Fest des göttlichen und also wahrhaft menschlichen Geistes!

Nun noch eine persönliche Mitteilung: Das Ehepaar Brand wird ab Juni nicht mehr in Wiesa wohnen. Ich bin aber bis zum 14. September 2018 als Pfarrer im Dienst für unsere Gemeinden. Nachrichten erreichen mich jederzeit über die Kanzlistinnen Daniela Riether (53133) oder Christiane Franke (53168). Aber ich bin auch persönlich erreichbar: Matthias Brand, OT Cunersdorf, Dorfstr. 10 in 09456 Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 1436345, E-Mail matthias.brand@hotmail.de .

Ich wünsche Ihnen/Euch allen einen schönen Sommer. Alle, die verreisen, dass sie sich gut erholen und gesund wiederkommen. Allen, die zu Hause bleiben, geruhsame Tage.

Ihr/Euer Pfarrer



Passion und Ostern

Ganz ehrlich gesagt: Ich bin an den Passionssonntagen über den Gottesdienstbesuch insbes. in Wiesenbad und in Wiesa erschrocken! Sollte das die Zukunft unserer Gemeinden sein?

Sollte es das sein, was ich alsbald verlasse: Sonntags 30 Leute in der großen Kirche von Wiesa (vor 26 Jahren waren es 120 – bei denselben Temperaturen)? In Wiesenbad: Wiesenbader Gemeindeglieder im einstelligen (!) Bereich. Das war wirklich etwas von Passion, Leid eben. Frage: Was hast du in den vielen Jahren als Pfarrer dieser Gemeinden nur so gründlich falsch gemacht, dass wir heute da angekommen sind?

Nun aber durften wir frohe, gesegnete Stunden erleben, die sich (ganz bestimmt nicht allein aber auch) an Zahlen festmachen:

Unsere Passionsandachten, Karfreitag und endlich das größte aller christlichen Feste – Ostern.

Die Junge Gemeinde in Wiesa und der Erwachsenenkreis in Neundorf,

die die Ostermetten gestalteten ... und was noch froh und dankbar zu erinnern ist. Ich will das nicht verkennen und habe mich herzlich gefreut.

Und doch bleibt die Bitte an euch alle in die Zukunft: Haltet zusammen, treu und regelmäßig! Es ist wichtig und es tut gut, am Sonntag geistlich aufzutanken statt den Tag des Herrn irgendwie zu vergammeln.



Taufen und Konfirmation

Am Ostersonntag durften wir in Neundorf ein Kind taufen, noch einige Anmeldungen stehen in nächster Zeit an und womöglich kommen noch einige dazu. Bitte, liebe jungen Eltern, das ist die Möglichkeit. Ruft mich einfach mal an.

Am Sonntag Quasimodogeniti hatten wir in Neundorf Taufe und Konfirmation, am Sonntag Jubilate in Wiesa Konfirmation. Es waren nicht nur bewegende Gottesdienste sondern dahinter steht eine Zeit des Konfirmandenunterrichts, auf die ich mich von Woche zu Woche gefreut habe (wie war das in früheren Jahren manchmal ganz anders ...). Gott schenke, dass die jungen Leute auch weiter so engagiert im Glauben leben wie bisher.



Vielen Dank!

Es ist mir ein großes Anliegen auf diesem Wege all den Mitarbeitern, die sich in unseren Kirchgemeinden ehrenamtlich einsetzen DANKESCHÖN zu sagen.

DANKE allen Kindergottesdienst-Mitarbeitern für ihren regelmäßigen und zeitaufwendigen Einsatz.

DANKE an alle Gastgeber des „Lebendigen Adventskalenders“. Viele aus unseren Gemeinden haben ihn genutzt und sind zu den liebevoll ausgestalteten Abendstunden gekommen. Es freut mich, dass er schon zum dritten Mal stattfinden konnte und jeder an den Abenden beschenkt nach Hause gegangen ist.

DANKE auch den Frauen, die jedes Jahr zum Weltgebetstag mit kochen, basteln, musizieren, vorlesen und gestalten. In beiden Orten konnten wir gemeinsam den Gottesdienst aus Surinam, einem kleinen Staat in Südamerika feiern. Ohne ehrenamtliche Mitarbeiter wären diese, aber auch andere Aktivitäten nicht möglich.

Das Schönste ist, dass Gottes Segen dadurch in unseren Gemeinden fließt und ihn auch jeder für sich spüren kann.

Gerade in der bevorstehenden Vakanz-Zeit ist es wichtig, dass wir einen Blick für einander und auf unsere Gemeinden haben. Dass wir auch als Gemeinde in Wiesa und Neundorf zusammen wachsen und die Zeit ohne Pfarrer keine Notsituation, sondern eine Chance ist. Lasst uns weiter unsere Kirchgemeinden bauen und gestalten, worin wir Gottes Gegenwart erleben können und wie eine große Familie gemeinsam unterwegs sind.

Eure



Unser Fernrohr



Ein Film, der die Arbeit der Diakonischen Werke, in eindrucksvollen Bildern darstellt. Dieser Film wird zu einem **Gemeindeabend** in der Rehabilitationsklinik in Thermalbad Wiesenbad im Kultursaal gezeigt.

Donnerstag, 03. Mai um 19:30 Uhr

Herzliche Einladung an alle Interessierte.

Rogate-Treffen der Frauen

Jedes Jahr treffen sich die Frauen aus der Region zu diesem Sonntag in einer anderen Gemeinde. Dieses Jahr ist es am 06. Mai um 14 Uhr in Neundorf ... und die Männer sind übrigens auch herzlich eingeladen! Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann das möglichst bald noch über die Kanzlei tun ... und bitte „Kaffeetippel“ mitbringen.



Christi Himmelfahrt und Pfingsten

Wie seit vielen Jahren treffen wir uns alle zusammen zum „Open-Air-Gottesdienst“ am Himmelfahrtstag in Neundorf auf der Wiese oberhalb der Kirche und am Pfingstsonntag in Wiesenbad im Kurpark (bei schlechtem Wetter in der Kirche bzw. im Kultursaal). Herzliche Einladung!

Jubelkonfirmation

Die Gottesdienste zum „Gedächtnis der Konfirmation“ (wie das offiziell heißt) finden am Sonntag Exaudi, den 13. Mai, 09:30 Uhr in Neundorf und am Sonntag Trinitatis, den 27. Mai, 09:30 Uhr Wiesa statt.

Alle Jubelkonfirmanden (25, 50, 60, 65, 70 Jahre und mehr ...) sind herzlich eingeladen – auch die, wo in ihren Konfirmationsgemeinden nichts stattfindet oder sie nicht dahin kommen können. Wir müssen es nur rechtzeitig wissen.

Orgel Wiesa

„Herr, ich habe lieb die Stätte deines
Hauses und den Ort, da deine Ehre
wohnt“



Liebe Gemeinde,
wem fallen bei diesem Wort nicht unsere
Kirchgebäude ein?

Kirche: Ort des Gottesdienstes, der Anbetung, der innigen Besinnung, der bleibenden Erinnerungen an persönlich bewegende Ereignisse im Leben. Es ist gut, dass wir unsere Kirchen wert schätzen und erhalten. Nun wende ich mich besonders an alle Wiesaer. Vor über 20 Jahren wurde unsere Orgel, die sich nach wie vor im Originalzustand der Erbauung befindet, letztmalig grundhaft gereinigt. Damit unser Instrument weiterhin in gutem Zustand und Funktion bleibt, steht eine erneute Generalreinigung an. Diese soll im nächsten Jahr erfolgen. Angebote verschiedener Orgelbaufirmen sowie das Votum des Orgelsachverständigen der Landeskirche liegen uns vor. Mit Nebenarbeiten werden sich die Gesamtkosten zwischen 15.000 und 20.000 € bewegen. Fördermittel des Landeskirchenamtes sind uns in Aussicht gestellt, andere Quellen sind noch anzuzapfen. Den Großteil der Kosten müssen wir aber selbst tragen. Darum wende ich mich als Ihre/eure Kirchenmusikerin an alle mit der Bitte um Spenden für diesen Zweck. Auch kleine Beträge helfen. Lasst uns jetzt schon beginnen, damit wir das Projekt im nächsten Jahr sicher durchführen können. Im Namen des Kirchenvorstandes bedanke ich mich bei allen, die durch ihre finanzielle Hilfe zur Erhaltung unserer Orgel beitragen. Spenden können ab sofort bar in der Kanzlei abgegeben oder aufs Konto der Kirchengemeinde bei der Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 62 3506 0190 1655 4000 16
BIC: GENODED1DKD
Verwendungszweck: Orgel
überwiesen werden.

Herzlich grüßt Ihre/Eure - Kantorin -

Leonore Brand

Gemeindekreise in Wiesa

- Kinderkreis (1. bis 3. Schuljahr)* 15:30 Uhr
dienstags (in den Ferien Pause)
- Kindertreff (4. bis 6. Schuljahr)* 16:45 Uhr
dienstags (in den Ferien Pause)
- Junge Gemeinde* 19:00 Uhr
freitags
- Handarbeitskreis* 16:30 Uhr
Montag, 07. Mai,
04. und 18. Juni
wenn Eltern-Kind-Kreis stattfindet, dann Beginn erst ... 18:00 Uhr
- Eltern-Kind-Kreis* 15:30 Uhr
Montag, 07. Mai,
04. Juni
- Pro-Christ-Nachfolgekreis* 19:30 Uhr
Freitag, nach Absprache in Neundorf bei Familie Richter,
nach Absprache in Wiesa bei Familie Fritsch
- Gemeinschaftsbibelstunde* 19:30 Uhr
Mittwoch, 09. und 23. Mai,
13. und 27. Juni
- Frauenstunde der landeskirchlichen Gemeinschaft* 19:30 Uhr
Mittwoch, 16. Mai,
20. Juni
- Seniorenkreis* 14:30 Uhr
Donnerstag, 03. Mai,
14. Juni
- Kirchenvorstandssitzung* 19:30 Uhr
Dienstag, 22. Mai gemeinsam in Neundorf,
Montag, 28. Mai, 25. Juni (bei Bedarf)

Kirchenmusik in Wiesa

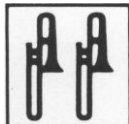


Kurrende donnerstags (in den Ferien Pause)
in Wiesa: 17. und 31. Mai
 21. Juni 17:15 Uhr
in Neundorf: 03. und 24. Mai,
 14. Juni 17:00 Uhr

keine Probe am 07. Juni
Singen zum Familiengottesdienst in Neundorf
am 17. Juni um 10:00 Uhr

Kirchenchor 19:30 Uhr
donnerstags
Mittwoch, 02. Mai, 19:30 Uhr gemeinsame Probe
in Neundorf

keine Probe am 03. Mai und 07. Juni
Sommerfest am 28. Juni um 19:00 Uhr



Posaunenchor 19:30 Uhr
dienstags

keine Probe am 22. Mai und 05. Juni
Bezirksposaunenfest in Cranzahl am 23. Juni



Instrumentalkreis 09:30 Uhr
Sonnabend, 26. Mai,
16. Juni

Kirchenmusik in Neundorf



Kurrende donnerstags (in den Ferien Pause)
in Neundorf: 03. und 24. Mai,
14. Juni 17:00 Uhr
in Wiesa: 17. und 31. Mai,
21. Juni 17:15 Uhr

keine Probe am 07. Juni
Singen zum Familiengottesdienst in Neundorf
am 17. Juni um 10:00 Uhr



Posaunenchor mittwochs 18:30 Uhr
Kirchenchor 19:30 Uhr
Mittwoch, 02., 16. und 30. Mai,
20. Juni

Gemeindekreise in Neundorf

Mutter – Kind – Kreis 15:30 Uhr
Montag, 28. Mai,
18. Juni

Christenlehre (Klasse 1-3) 16:00 Uhr
mittwochs, (in den Ferien Pause)

Jungchar (Klasse 4-6) 17:00 Uhr
mittwochs, (in den Ferien Pause)

Junge Gemeinde 19:30 Uhr
dienstags

Kreis junger Erwachsener 19:00 Uhr
Sonntag, 13. und 27. Mai,
10. und 24. Juni

Hauskreis 20:00 Uhr
Sonnabend, 12. Mai bei Familie Torsten Wohlgemuth,
09. Juni Sommerfest bei Familie Uwe Richter

- Pro-Christ-Nachfolgekreis* 19:30 Uhr
 Freitag, nach Absprache in Neundorf bei Familie Richter,
 nach Absprache in Wiesa bei Familie Fritsch
- Gebetskreis* 19:30 Uhr
 Montag, 07. und 21. Mai,
 04. und 18. Juni
- Psalmgebet* (im Pfarrhaus) 17:00 Uhr
 Montag, 14. und 28. Mai,
 11. und 25. Juni
- Ehekreis* 19:30 Uhr
 Dienstag, 08. Mai,
 05. Juni mit Pfarrer i. R. Soltau
- Gemeinschaftsbibelstunde* 19:30 Uhr
 Donnerstag, 03., 17. und 31. Mai,
 14. und 28. Juni
- Seniorenkreis* 14:30 Uhr
 Dienstag, 22. Mai,
 19. Juni
- Friedensgebet* 18:00 Uhr
 sonnabends zum Abendläuten in der Kirche
- Kirchenvorstandssitzung* 19:00 Uhr
 Dienstag, 22. Mai gemeinsam in Neundorf,
 12. Juni

Kirche in der Rehabilitationsklinik Thermalbad Wiesenbad

Bibel- und Gesprächskreis im Andachtsraum, Arnoldhaus, Ebene 3

Donnerstag, 03. (Gemeindeabend) und 17. Mai,
07. und 21. Juni 19:30 Uhr

Zu unseren Abenden sind alle Kurgäste – unabhängig von Ihrer Kircheng Zugehörigkeit oder Konfession – herzlich eingeladen. Der Andachtsraum ist außerdem zur Stille und zum Gebet oder zu Gruppengesprächen dauernd geöffnet.

Gemeindekreise in Thermalbad Wiesenbad

Kindertreff (1. bis 6. Schuljahr) 16:30 Uhr
donnerstags (in den Ferien Pause)

Bibel- und Gesprächskreis 19:30 Uhr
Herzliche Einladung in die Rehabilitationsklinik im Andachtsraum
des Arnoldhauses, Ebene 3

Donnerstag, 03. Mai – Gemeindeabend im Kultursaal der Klinik,
21. Juni

Frauen-Nachmittag 14:00 Uhr

Donnerstag, 03. Mai,
07. Juni

Chorprobe 19:00 Uhr

Mittwoch, 23. Mai,
13. Juni
02. Mai, 19:30 Uhr gemeinsame Probe in Neundorf
Sommerfest am 27. Juni



Freud und Leid in unseren Gemeinden

Getauft wurden



in Neundorf
Fred Engelhardt
Florian May

*Habe deine Lust am Herrn;
der wird dir geben was dein Herz wünscht.*

Psalm 37,4

Konfirmiert wurden

in Neundorf
Paul Mey
Lea Ruhs
Luisa Soboschinski
Hendrik Zimmermann



in Wiesa
Anna-Lena Hildebrandt
Josephine Nestler
Leah Sroka

*Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht,
Christus.*

Philipper 4,13

Zum Ehejubiläum wurden eingesegnet

in Neundorf zur Silberhochzeit

Herr Uwe Richter und Frau Barbara geb. Münzner

in Neundorf zur Goldenen Hochzeit

Herr Claus Lämmel und Frau Gudrun geb. Müller

in Wiesenbad zur Goldenen Hochzeit

Herr Jürgen Reissig und Frau Maria geb. Fischer

in Wiesa zur Diamantenen Hochzeit

Herr Reinhard Barthel und Frau Sieglinde geb. Albert aus Pöhla



Christlich bestattet wurde



in Wiesa
Dietmar Günther, 81 Jahre

*Gottes Gnade und Wahrheit waltet über uns in
Ewigkeit. Halleluja!*

Psalm 117,2

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wiesa

mit Thermalbad Wiesenbad und SKG Neundorf,

An der Kirche 1, 09488 Thermalbad Wiesenbad / Wiesa

Telefon: 03733 53133, Fax: 03733 501843

Internet: www.kirche-wiesa.de, E-Mail: kg.wiesa@evlks.de

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 62 3506 0190 1655 4000 16

BIC: GENODED1DKD

Gemeindepädagogin Katja Lämmel 03733 556680



Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei in Wiesa

montags 14:00 bis 17:00 Uhr

mittwochs und donnerstags 09:00 bis 12:00 Uhr

Ev.-Luth. Kirche Neundorf,

Hauptstraße 66, 09488 Thermalbad Wiesenbad / Neundorf

Telefon: 03733 53168 Sprechzeit von Frau Christiane Franke im

Amtszimmer des Pfarrhauses in Neundorf ist

dienstags von 15:00 bis 18:00 Uhr

E-Mail: kg.neundorf@evlks.de

Erzgebirgssparkasse

IBAN: DE 43 8705 4000 3313 0002 49

BIC: WELADED1STB



Fotos:

Nadine Langer, Christiane Franke, Dietrich Thieme

Titelfoto Uwe Schröder